DFB-Pokal 2018/2019

Beitrag von „Karbbfm“ vom 24. April 2019, 23:22

[Zitat von Chaos](#)

Es steht außer Frage, dass man Foul an Löwen hätte pfeifen können. Genauso wenig aber auch nicht. In diesem Fall ist die Eindeutigkeit nicht gegeben und die Entscheidung fällt in den Interpretationsspielraum des Schiedsrichters.

Heute war es dagegen sogar noch interessanter. Der Schiedsrichter hat angeblich von einer Berührung am Fuß gesprochen, womit ein klarer Wahrnehmungsfehler vorliegen würde und somit der VAR aktiv werden könnte. Aber da Kontakt da war, kann man es prinzipiell pfeifen (hatte ich niemals gemacht, aber es war auch nicht! keine Berührung).

Damit ist es offensichtlich, dass der Manipulation bei den Schiedsrichtern nichts entgegensteht.

Und der Kölner Keller ist das zusätzliche Instrument, den Fußball nicht ehrlicher zu machen sondern Mannschaften zu Pokalsiegen oder zu Meisterschaften zu führen, die dem DFB genehm sind. Und das sind nun einmal die Bauern zuerst.